

**L13****AK Armutsbekämpfung, Antiklassismus und Chancengleichheit****Die KDV möge beschließen:****Der Landesparteitag möge beschließen:****Wahlprogramm in Leichter Sprache**

1 Demokratie lebt davon, dass möglichst viele  
 2 Menschen nachvollziehen können, worüber  
 3 politisch entschieden wird und welche Zie-  
 4 le eine Regierung verfolgt. Damit das ge-  
 5 lingt, müssen zentrale politische Texte nicht  
 6 nur veröffentlicht, sondern auch für alle ver-  
 7 ständlich sein. Wir fordern die SPD Berlin da-  
 8 her auf, folgende Maßnahme umzusetzen:  
 9 Das Wahlprogramm der SPD zur Abgeordne-  
 10 tenhauswahl 2026 wird in Leichter Sprache  
 11 veröffentlicht.

12

**Begründung**

14 Das Wahlprogramm bildet die inhaltliche  
 15 Grundlage für die Positionen der SPD im  
 16 Wahlkampf und zeigt den Bürger\*innen, mit  
 17 welchen Zielen sie antritt.  
 18 Damit sich alle Berliner\*innen ein Bild da-  
 19 von machen können, braucht es eine nied-  
 20 rigschwellige Darstellung. Dabei ist die Fach-  
 21 sprache für viele eine Hürde. Das gilt sowohl  
 22 für behinderte Menschen als auch für Perso-  
 23 nen mit Lernschwierigkeiten, Menschen mit  
 24 Deutsch als Zweitsprache oder für diejenigen,  
 25 die im Alltag wenig mit politischer Fachspra-  
 26 che zu tun haben. Im Sinne der Demokratie-  
 27 förderung ist es daher geboten, das Wahlpro-  
 28 gramm zusätzlich in Leichter Sprache bereit-  
 29 zustellen.

**Empfehlung der Antragskommission**  
**Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Demokratie lebt davon, dass möglichst viele Menschen nachvollziehen können, worüber politisch entschieden wird und welche Ziele eine Regierung verfolgt. Damit das gelingt, müssen zentrale politische Texte nicht nur veröffentlicht, sondern auch für alle verständlich sein. Wir fordern die SPD Berlin daher auf, folgende Maßnahme umzusetzen: Das Wahlprogramme der SPD zur Abgeordnetenhauswahl werden zukünftig in Leichter Sprache veröffentlicht.